

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918 18 (1904)

296 (17.12.1904)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-395371](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-395371)

Höherer als 1000; Liebermann von Sonnenberg, der die gemachten Vorschläge, und Werner von der Schulenburg, die die in den letzten Jahren im Reichstag...
Die Besichtigung der Lage der Bergarbeiter wird sehr ernstlich festgestellt. Aus der im Reichstagesbericht veröffentlichten Nachweisung über die im dritten Vierteljahr 1904 in den Hauptbergsbaubezirken Preussens vertriebenen Bergarbeiter geht hervor, daß bei einer gleich gebliebenen Arbeiterzahl die Arbeitsgelegenheit...
Bergarbeiterstreik in Ostst. Aus dem Ruhrgebiet meidet den „Bor.“ ein Privattelegramm: Die Lage ist sehr ernst. Die Beschlüsse von „Breda“...
Ein unerhörtes Verbrechen des preussischen Justizministers. Wie unter Überschrift...
Im Lande des Vorkriegs. Wie die „Nachr. f. St. u. L.“ mitteilen, soll man auch in Großkauer ein Vorkriegslokal...
Deutsches Reich. Berlin, 15. Dezbr. Der preussische Finanzminister hat auf den Antrag des Präsidenten...
Die auswärtige Behandlung des Reichstags durch den Bundesrat soll durch einen Antrag des Zentrums verändert werden. Wie wir der „West-Zig.“ entnehmen, beantragen die Abg. Götter, Schäfer und Genssein: „Der Reichstagsrat zu erlauben...“
Der russisch-japanische Krieg. Der deutsche Marine-Minister hat dem Kaiser und dem Reichstag...
Frankreich. Aus der Depurierenkommission berichten die Berliner Blätter: Bei der Beratung des Budgets für den Aufbau interpelliert Herr Deacon...
Italien. Ein neuer Professor! Wie wir der „Voll-Zig.“ entnehmen, veranstalteten in Moskau die Studierenden am Mittwoch...
Kleinpolnische Nachrichten. Kardinal Nierer ist wieder in Köln eingetroffen...
Lokal. Samstags. Am Sonntag den 18. Dezember ist der heilige Volkshalter außer den gewöhnlichen Sonntagsstunden...
Wittenberg, 16. Dezember. Heute bei den Eisenbahnarbeiten in der Zehn...
Stadtrat. Der Stadtrat hat am 15. d. M. folgende Beschlüsse gefasst: 1. Ernennung von drei...
Aus dem Lande. Jever, 15. Dezember. Stadtrat. In der heutigen Sitzung wurden zunächst die Rechnungen der...
Odenburg, 16. Dezember. Die Nachregelung organisierter Arbeiter in Ostbayern...
Stadtrat. In der heutigen Sitzung wurden zunächst die Rechnungen der...
Rosenburg, 16. Dezember. Der neue Polizeipräsident hierseits soll Scheinbar endlich ernannt werden.

Hierbei in den Grund gelehrt worden, obgleich sich der französische Rat nach an Bord befinden habe.
Wie der „Berl. Volkstg.“ ein Telegramm aus London berichtet, wird diese Senatsanmeldung des „Standard“ jetzt von dem britischen japanischen Gesandten dementiert.
Der Minister des Innern empfangt laut Meldung Berliner Blätter am Mittwoch die von dem Reichsanwalt in Petersburg und Moskau...
Ein amtliche Meldung aus Tokio vom 14. Dezember lautet: Der Befehlshaber des...
Von der Kaiserin vor Fort Kurur ist hier die Rücksicht eingegangen, die „Senatsrat“ sei...
Aus Moskau wird mehreren Blättern gemeldet, daß die beiden Gegner sich nicht den...
Von der Kaiserin vor Fort Kurur ist hier die Rücksicht eingegangen, die „Senatsrat“ sei...
Der Zustand in Deutsch-Südwestafrika. General v. Trotha meldet amtlich an Windhuk...
Franzosen. Aus der Depurierenkommission berichten die Berliner Blätter: Bei der Beratung des Budgets...
Italien. Ein neuer Professor! Wie wir der „Voll-Zig.“ entnehmen, veranstalteten in Moskau...
Kleinpolnische Nachrichten. Kardinal Nierer ist wieder in Köln eingetroffen...
Lokal. Samstags. Am Sonntag den 18. Dezember ist der heilige Volkshalter außer den gewöhnlichen Sonntagsstunden...
Wittenberg, 16. Dezember. Heute bei den Eisenbahnarbeiten in der Zehn...
Stadtrat. Der Stadtrat hat am 15. d. M. folgende Beschlüsse gefasst: 1. Ernennung von drei...
Aus dem Lande. Jever, 15. Dezember. Stadtrat. In der heutigen Sitzung wurden zunächst die Rechnungen der...
Odenburg, 16. Dezember. Die Nachregelung organisierter Arbeiter in Ostbayern...
Stadtrat. In der heutigen Sitzung wurden zunächst die Rechnungen der...
Rosenburg, 16. Dezember. Der neue Polizeipräsident hierseits soll Scheinbar endlich ernannt werden.

Hierbei in den Grund gelehrt worden, obgleich sich der französische Rat nach an Bord befinden haben.
Wie der „Berl. Volkstg.“ ein Telegramm aus London berichtet, wird diese Senatsanmeldung des „Standard“ jetzt von dem britischen japanischen Gesandten dementiert.
Der Minister des Innern empfangt laut Meldung Berliner Blätter am Mittwoch die von dem Reichsanwalt in Petersburg und Moskau...
Ein amtliche Meldung aus Tokio vom 14. Dezember lautet: Der Befehlshaber des...
Von der Kaiserin vor Fort Kurur ist hier die Rücksicht eingegangen, die „Senatsrat“ sei...
Aus Moskau wird mehreren Blättern gemeldet, daß die beiden Gegner sich nicht den...
Von der Kaiserin vor Fort Kurur ist hier die Rücksicht eingegangen, die „Senatsrat“ sei...
Der Zustand in Deutsch-Südwestafrika. General v. Trotha meldet amtlich an Windhuk...
Franzosen. Aus der Depurierenkommission berichten die Berliner Blätter: Bei der Beratung des Budgets...
Italien. Ein neuer Professor! Wie wir der „Voll-Zig.“ entnehmen, veranstalteten in Moskau...
Kleinpolnische Nachrichten. Kardinal Nierer ist wieder in Köln eingetroffen...
Lokal. Samstags. Am Sonntag den 18. Dezember ist der heilige Volkshalter außer den gewöhnlichen Sonntagsstunden...
Wittenberg, 16. Dezember. Heute bei den Eisenbahnarbeiten in der Zehn...
Stadtrat. Der Stadtrat hat am 15. d. M. folgende Beschlüsse gefasst: 1. Ernennung von drei...
Aus dem Lande. Jever, 15. Dezember. Stadtrat. In der heutigen Sitzung wurden zunächst die Rechnungen der...
Odenburg, 16. Dezember. Die Nachregelung organisierter Arbeiter in Ostbayern...
Stadtrat. In der heutigen Sitzung wurden zunächst die Rechnungen der...
Rosenburg, 16. Dezember. Der neue Polizeipräsident hierseits soll Scheinbar endlich ernannt werden.

Hierbei in den Grund gelehrt worden, obgleich sich der französische Rat nach an Bord befinden haben.
Wie der „Berl. Volkstg.“ ein Telegramm aus London berichtet, wird diese Senatsanmeldung des „Standard“ jetzt von dem britischen japanischen Gesandten dementiert.
Der Minister des Innern empfangt laut Meldung Berliner Blätter am Mittwoch die von dem Reichsanwalt in Petersburg und Moskau...
Ein amtliche Meldung aus Tokio vom 14. Dezember lautet: Der Befehlshaber des...
Von der Kaiserin vor Fort Kurur ist hier die Rücksicht eingegangen, die „Senatsrat“ sei...
Aus Moskau wird mehreren Blättern gemeldet, daß die beiden Gegner sich nicht den...
Von der Kaiserin vor Fort Kurur ist hier die Rücksicht eingegangen, die „Senatsrat“ sei...
Der Zustand in Deutsch-Südwestafrika. General v. Trotha meldet amtlich an Windhuk...
Franzosen. Aus der Depurierenkommission berichten die Berliner Blätter: Bei der Beratung des Budgets...
Italien. Ein neuer Professor! Wie wir der „Voll-Zig.“ entnehmen, veranstalteten in Moskau...
Kleinpolnische Nachrichten. Kardinal Nierer ist wieder in Köln eingetroffen...
Lokal. Samstags. Am Sonntag den 18. Dezember ist der heilige Volkshalter außer den gewöhnlichen Sonntagsstunden...
Wittenberg, 16. Dezember. Heute bei den Eisenbahnarbeiten in der Zehn...
Stadtrat. Der Stadtrat hat am 15. d. M. folgende Beschlüsse gefasst: 1. Ernennung von drei...
Aus dem Lande. Jever, 15. Dezember. Stadtrat. In der heutigen Sitzung wurden zunächst die Rechnungen der...
Odenburg, 16. Dezember. Die Nachregelung organisierter Arbeiter in Ostbayern...
Stadtrat. In der heutigen Sitzung wurden zunächst die Rechnungen der...
Rosenburg, 16. Dezember. Der neue Polizeipräsident hierseits soll Scheinbar endlich ernannt werden.

wegenommen werden; er ist aber auch deshalb entlassen, weil er infolge unzureichender Kenntnisse, er könnte im Frühjahr wieder zur Jagd gehen, wo er mehr verdienen könnte. Hinterher gelang die Beschäftigung zu, daß man mit dem entlassenen Arbeiter das Beste vorgehabt hätte, man habe ihn an einen verantwortungsvollen Posten stellen wollen; man habe auch den Eltern des Mannes viel gutes getan, um so unerbittlich sei es, daß der Mann sich so unantastbar zeigte. Am Abend der Verhandlung ist noch ein anderer Arbeiter entlassen. Nach diesem Arbeiter erkrankte sich die Firma bei der Kommission erkrankend, welche Stellung er in der Kommission einnahm, er habe doch die schriftlichen Arbeiten gemacht und in seiner Wohnung arbeitsfähige Beschlüsse abgeben. Dabei ist der Mann erst seit einigen Wochen organisiert. Am Abend, nachdem die Kommission das Geschäft reaktionlos verlassen, erhielt auch dieser Arbeiter seine Entlassung. An einer ganzen Reihe Beispiele wurde gezeigt, wie die Arbeitervereine durch Hasindes ausstehen. Einmal habe er den Bauern den Austritt entzogen, aber eine Entlassung in Geld sollte nicht gewährt. Als sie dagegen opponierten, wurden sie entlassen. Sonntagsabend wird bei dem Hasindes ohne Extra-Entlassung gehalten. Günstig sei ein Arbeiter, weil er zur Arbeit gehen vor an einem Sonntag, furchbar entlassen. Früher hätte es bei Hasindes besser ausgesehen, aber je größer der Hasindes wurde, je proklamer denken er sich gegen seine Arbeiter. Das hat die Arbeiter endlich aufgegriffen und zur Organisation geführt. In den Entlassungen erlitt der Verband eine Wahrsagung. Zumal kurz vorher ein Arbeiter entlassen sei. Die Versammlung mag sich äußern, ob auch je der Meinung sei und welche Schritte sie zur Lösung der Koalitionsrechts unternehmen wolle. Die entlassenen Arbeiter geben dann ein Bild von den Verhältnissen, wie schon in den letzten Tagen Anstellungen gemacht seien usw. Mit Unterstützung eines der Arbeiter wurde, daß seinen Eltern Wohlstand erwiesen seien, für die er sich dankbar zeigen sollte. Sein Vater habe 18 Jahre im Gefängnis gearbeitet bei 70 Mt. Monatslohn, Sonntags und Mittags. Dieser habe die Schwindsucht bekommen und sei gestorben, als er, der Sohn, 13 Jahre alt war. Da hätte dann seine Mutter wöchentlich 30 Pfund Brot und monatlich 30 Mt. bekommen für 1 Jahr. Er sei aus der Schule kam, wollte er bei einem Bauern Arbeit nehmen. Darinbe legt aber, das gleiche nicht, der stammte Junge kommt in die Weimerei. Da habe er täglich 1 Mark erhalten, nachher 30 Pfund monatlich. Es geht wohl seine Arbeit an der Weimerei, die er nicht gemacht habe. Mit 14 Jahren sei er mit den übrigen Arbeitern an dieselbe Arbeit gestellt. Das habe er leisten müssen. Die Unternehmung, die keine Arbeiter bekommen, habe er doppelt abgelehnt. Arbeiter gibt

manche Probe der „Humanität“ Hasindes. Tarnad trat man in die Tribünen ein. Von Hasindes waren anwesend: der Sohn, der erste Buchhalter, mit dem die Unterhandlungen geführt sind, und der Arbeiter. Diese wurden wiederholt aufgefordert, wenn die gefährdeten Beschlüsse nicht noch seien, das Wort zu nehmen. Der Beschlusse verlor sich dafür, daß die Beschlüsse nie ruhig anbot. Aber eine Bemerkung erfolgte nicht. Hieran ergänzte Hasindes die gesprochenen Unterhandlungen. Er führte aus, daß die Kommission sich bereit erklärt habe, die Entlassung des Arbeiters als aus Arbeitsmangel geschieden, anzuerkennen, ebenso die weitere folgenden Entlassungen, sofern die Geschäftsleitung sich bereit erklärt, noch Bezahlung der Löhnen in der Weimerei die etwa von Arbeit vorher vorliegenden Arbeiter wieder einzustellen. Da sei Hasindes fern gekommen, der behauptet, daß er kurz erklärt, „nicht, falls mit keine Beschlüsse machen und man was“, die Situation fände. Nach kurzer Diskussion, in welcher sich alle Arbeiter dahin ausließen, daß eine Wahrsagung vorliege, führte die Versammlung einstimmig folgende Resolution:

Die hiesige Arbeitervereine beschließt die Beschlüsse der Firma Hasindes aus. Sie erkennt an, daß diese eine Wahrsagung organisierter Arbeiter vorliegt und erachtet es als Pflicht jedes Arbeiters, diesen Angriff gegen das gesetzlich gewährte Koalitionsrecht entschieden zurückzuweisen. Die Beschlüsse verpflichten sich, solange das Hasindes Bier zu meiden, bis Hasindes das Koalitionsrecht der Arbeiter anerkannt hat.

Kleine Mitteilungen aus dem Lande. In Danneolt plant man eine Kunsthalle sowie zwei Jagdclubs zu errichten. Eine derselben soll Etschid vorarbeiten, in der andere will man Hasindes herstellen. — Die Pulverer durchschritten das in Gollstedt die schon 75 Jahre abhören des Willhelmine Jandgen. Sie ist schon längere Zeit an Schwermut. — Heber den Nachlass des Rindener Gemeindevorsteheres Bürgermeisters a. D. Carl Aug. Schäfer ist das Konfuziosarchiv eröffnet, da der Nachlass überschuldet ist. — Mit dem Schulhof in Hildsburg wurde der Weimerei Gehlert aus Hannover durch Heberfahren getötet. — On Dinte (Cliff) wurde wieder ein Steinlager gefunden. — Der verhaftete Halbbruder des im Hofen von Gefolge tot aufgefundenen Rindener Meisters, die aus dem Jeverlande wurde wieder freigelassen, da sich an der Weimerei keine Merkmale eines gewaltsamen Todes gezeigt haben. — Der Amtsrat von Buisandgen lebte in seiner letzten Sitzung den Antrag Willhelmine auf Erhöhung des Schulhofes für die Eisenwagenverbindung Schwandeborn—Stollte von 300 Mt.) ab.

— Der Kultusminister hat das Urteil des Rindere Konfuziosarchivs gegen den Pastor Jakobus Scherer, welches auf Anweisung lautet, bekräftigt.

Aus aller Welt.

Am nichts ins Wasser gegangen. Der 16 Jahre alte Goldschmiedelehrling Erich W. in Berlin, der Sohn eines Kaufmanns, sollte auf dem Wege vom Mittageffen nach der Werkstatt in der Stafflerstraße von einem Heimarbeiter zwei Weimerei mitbringen. Ganz gedankenlos stieg er das eine in die Innere- und das andere in die Außentafel des Heberzählers, war aber später der Meinung, daß er beide in die Innentafel gesteckt habe. Als er nun in die Werkstatt kam und nur eines fand, geriet er in große Aufregung. Der Meister beauftragte ihn, noch einmal zu dem Arbeiter zu gehen, um nachzusehen, ob er das andere nicht bei ihm habe liegen lassen. Statt dessen aber lief der junge Mann nach der Seeze und sorgang vom Kaiser-Friedrich-Denkmal ins Wasser. Zum Glück wurde er gerettet und in ein Krankenhaus abbracht. Unterdessen sah der Meister in dem Heberzähler, den der Lehrling in der Werkstatt hatte hängen lassen, selbst einmal nach und fand das vermisste Armband in der Außentafel.

Kleine Tageschronik. Das Reichsgericht hat das Urteil gegen die Brauer Paul und Gustav Winkler, die wegen des Gefalles auf dem Bahnhof Alexanderplatz in Berlin zu je 4 Jahren Gefängnis verurteilt waren, aufgehoben. — Der Oberamtmann Detmold in Preußig bei Halle a. S. erkrankte auf einer Treibjagd den verstorbenen Schulmann Erich. — Die plündernde die Postagentur Bruchhagen bei Göttingen. Sie erbeuteten 3000 Mt. — Der bekannte Spezialist Professor Rehe in Halberstadt soll von am 14. d. M. die tausendste Gallienoperation. — In der Weimerei, die „Verführer“ der Hasindes Anstalt, ist jetzt Hasindes in einem Weimerei Kaufhause. Sollte er jetzt Hasindes spielen? — Die berühmte St. Martinus-Kirche in Venedig ist infolge Grundfestungen gefährdet.

Neueste Nachrichten.

Franken, 16. Dez. (W. L. Z.) Wie die „Weimerei-Zeitung“ von unvollständiger Seite hört.

ist die Nachfolge aus Weimerei, daß die Bestimmungen des australischen neuen Verordnungsgebens sich speziell gegen den Norddeutschen Lloyd richten, nicht zureifend.

Wien, 15. Dez. (W. L. Z.) Der Zentrumsklub hat in einer heute abgehaltenen Sitzung sein Bedauern über die abermahlige Ergebnislosigkeit des letzten Sessionsabschlusses des Parlaments ausgedrückt und trat für eine ausdrückliche Verständigung zwischen den Nationalitäten ein. Schließlich wurde die Regierung aufgefordert, die im Zusammenhang Handelsvertragsverhandlungen mit Deutschland nachdrücklich auf den Abschluß eines Viehversicherungsabkommens zu bestehen und für die Umwandlung der bestehenden Viehversicherungsanstalt auf Vieh im deutschen Zolltarif in herabgeminderte Zölle ersuchen zu lassen.

Strasbourg i. Elz., 16. Dez. (W. L. Z.) In Bettelsheim in Lothringen sind 5 Personen an der Schwärze im Pochen erkrankt, in Deutsch-Loth sind zwei Kinder an derselben Krankheit gestorben. — In Hordburg bei einem Brande des Wohnhauses des Gemeindevorsteher Schmidt kam der 11jährige Sohn in den Flammen um und ein zweiter Sohn erlitt tödliche Brandwunden.

Hamburg, 16. Dez. (W. L. Z.) Der Reimer Paul Klemmer, der sich mit der Malchinistenfrau Antonie Schmidt-Zimmer am Zeughausmarkt inquartiert hatte, sprach die Frau plündernd nieder und verlegte sie schwer. Er beugte darauf Selbstmord mit drei Revolverkugeln und wurde sterbend ins Krankenhaus gebracht.

Wetzlar, 16. Dez. (W. L. Z.) In der hiesigen Badeanstalt erkrankten infolge Kohlenoxydgases 31 Schüler, 28 wurden ins Leben zurückgerufen, die übrigen blieben tot.

Leitung.

Für den Parteifonds gingen bei der Redaktion ein: 2 Mt. gesammelt auf dem Rücktritt des Malchinisten an der Hasindesstraße; 1 Mt. übergeben vom Bau Freidrich an der Hasindesstraße; 3. J.: 30 Pf. von R.

Grösste Vorteile bietet diese Offerte!

Reellität und Billigkeit

sind die Grundsätze meines Geschäfts.

m. Jacobs

Neue Wilh. Strasse.

Hüte in allen Preislagen 4.—, 3.—, 2.50, 2.— 1.50.	Schirme in vielen Ausführungen 10, 9, 8, 7, 6, 4 bis 1.00.	Mützen für Herren u. Knaben grösste Auswahl v 25 Pf. an.	Sweaters für Herren u. Knaben von 60 Pf. an.	Shlipse in allerneuesten Facons u. Farben von 5 Pf. an bis 1.50	Posten Knaben-Mützen Stück 25 Pf.
---	---	--	---	--	---

Bodenjoppen für Herren u. Knaben 12, 9, 7, 6, 4 50 . . . **2.50**

Hosen in hundertfacher Auswahl 14, 11, 10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2 . . . **1.50**

Jünglings- und Knaben-Anzüge fabelhaft billig, 12, 10, 9, 8, 7, 5, 3.50, 2.50, 1.50 und . . .

Knaben-Pyjacks mit Abzeichen, nur **5.00**

Sonntags bis abends 7 Uhr geöffnet.

Anzuleihen gesucht

per sofort oder später auf durchaus sichere hiesige Hypothek:

25000 Mk., 20000 Mk., 2 mal 15000 Mk., 12000 Mk., 2 mal 8000 Mk., 6000 Mk., 5000 Mk., 4000 Mk. und 3500 Mark.

Mandatar Witte, Kieler Straße 61.

Bekanntmachung.

Das vom Gemeinderat beschlossene Statut für die Gemeinde Sepens, betreffend Erhebung von Gebühren in Bauzinsen, ist vom Großherzoglichen Staatsministerium mit einigen unwesentlichen Abänderungen genehmigt worden.

Der Gemeindevorsteher.
Witten.

Zu vermieten
auf sofort oder zum 1. Januar zwei dreizimmerige Wohnungen.
Neue Wilhelmshof, Straße 61.

Bekanntmachung.

Der mit dem Unternehmer Baumüller abgeschlossene Vertrag über das Abfuhrwesen liegt vom 16. d. M. an 14 Tage lang im Rathaus, Zimmer Nr. 2, zur Einsicht aus.

Sepens, den 15. Dezbr. 1904.

Der Gemeindevorsteher.
Witten.

Gesucht
zum 1. Januar ein Knecht.

H. Wagner, Kohlenhandlung, Bant, Halenstraße 15.

Familien- wie auch andere Wünsche

— wie —

Weiße und bunte Gläser, Kleider und Westen, Gardinen in weiß und creme, Stores, Noncaux, Portiere, und sonstige Fenster- und Türvorhänge.

Weiße u. bunt bestickte Decken, Weiße und bunte Gläser und wiedererweichte Handtücher

werden sauber gereinigt. Die Bearbeitung der Gardinen kostet pr. Meter nur 15 Pfennig. Werden uns dieselben bereits gemacht und gestickt übergeben, so kostet ihre Fertigstellung pr. Meter 10 Pf.

Kürzeste Lieferzeit. Gläser in einigen Stunden. Nach annehmen mit **Weiße zum Plätten** Gläser werden ins Haus. Große Wäschereien haben gegen eine Gebühr von 20 Pf pro Stunde zur gefälligen Benutzung

Neumanns
Fein-, Gardinen- und Handwäscherei
Karlstraße 5 und 5a.
Telephon 314.

Achtung!

Verband der Erd-, Bau- u. gewerbl. Hilfsarbeiter.

Heute Freitag den 16. Dezember, abends 8 1/2 Uhr:

Außerordentliche General-Versammlung

in der „Germania-Halle“ (Paul Göring).

Die Tagesordnung wird in der Versammlung bekannt gegeben. Das Erscheinen ist unbedingt notwendig.

Der Vorstand.

Herrmanns Eierfuchen-Pulver

unerreicht. Überall zu haben.

Preis pro Packet 10 Pf. Engros-Abnahme: Gerhard Conring, Agenturen, Wilhelmshafen.

Zu vermieten
auf sofort eine Unterwohnung.
Kant, Mittelstraße 26.

Zu vermieten
schöne dreizimmerige Wohnung.
Wittenstraße 20.

Gratis! Zu Weihnachten! Gratis!

Trotz bedeutend ermäßigten Preisen haben wir uns entschlossen, unser Viesen-Lager in modernen Herren- und Knaben-Garderoben, Schuhwaren, Damen-Jackets, Abendmänteln, Capes, Unterzeugen und Wäsche schnellstens zu räumen und

geben wir gratis als Weihnachts-Geschenk:

- Beim Einkauf von 50 Mk. nach Wahl eine silberne Damen- oder Herren-Nem.-Uhr.
- Beim Einkauf von 20 Mk. eine feine tadellos gehende Nickel-Nem.-Uhr.
- Beim Einkauf von 10 Mk. eine tadellos gehende Weckuhr.
- Beim Einkauf von 5 Mk. eine elegante blaue Schirmmütze.
- Beim Einkauf von 5 Mk. ein Paar Gummi-Hosenträger.

Wer für sich und seine Angehörigen für wenig Geld elegante tadellose Waren kaufen und außerdem sich unsere wertvollen Geschenke sichern will, beeile sich!

Die Geschenke liegen zu Jedermanns Ansicht im Fenster ausgestellt!

Merkurs Konfektionshaus - Marktstrasse 11.

Große Posten Herren- und Knaben-Garderoben.
Große Posten Damen-Jackets, Capes, Abendmäntel.
Große Posten Schuhwaren.

Große Posten Unterzeuge.
Große Posten Schlafdecken.
Große Posten Wäsche, Hüte, Mützen.

Sonntag bis 7 Uhr geöffnet!

Praktische Weihnachtsgeschenke!!

- Räuchermaschinen
- Brümmaschinen
- Kofferkasten
- Ofenhürme
- Vorkasten
- Ofenvorsetzer
- Feuergeräte
- Brotschneidemaschinen
- Küchenwagen
- Spülmaschinen
- Schirmkländer
- Blumentische
- Kassetten
- Plättchen
- Plättbretter
- Kartoffelreißmaschinen
- Puffschränke
- Servierbretter

empfehlen in größter Auswahl zu außerst billigen Preisen

F. & O. Manhenke
Wöterstraße 11.

Tüchtige Mieter und Stemmer

welche auch mit Verputz schon gearbeitet, finden dauernde Beschäftigung. Meldung zwischen 12 u. 1 Uhr elektrische Zentrale, Gänzstraße, Wionitzer Anstalt.

Detmold Tasse

Teppiche

größte Auswahl . . . spottbillige Preise.
Teppiche mit unbedeutenden Farbensehlern bedeutend unter Preis.

Tischdecken in Plüsch, Wolle, Fantasie, auffallend billig.

Taschentücher in Seide, Batist, Leinen, Linon.
Bettdrücken und Schlafdecken in jeder Preislage.
Herren- u. Damen-Wäsche, Aranallen, Handschuhe in nur neuesten Mustern.

Puppen Puppen

wegen Aufgabe zu jedem nur annehmbaren Preise.

Gold- u. Silber-Monogramme

für Weihnachten werden nur noch bis Mittwoch den 21. Dezbr. in Bestellung genommen.

Verkauf.

Bei Jaderberg habe ich eine Weide von 2,4888 ha, teils Sand- und teils Moorboden, ganz vorzüglich

Bauplatz

für 6500 Mark zum 1. November 1905 zu verkaufen.
Georg Claus, Jader bei Jaderberg.

Auktion.

Wegen Brandschaden werden am Sonntag, morgen 9 Uhr anfangend, sämtliche Schreib- und Galanteriewaren, Gesangbücher, Bibeln etc. in großer Auswahl, verkauft in der Partierhandlung Neue Wilhelmsh. Straße 68.

Der Auktionator.

Und ist dabei die Todes-einrichtung zu verkaufen.

Brennholz-Berkauf.

Sonntag den 17. Dezember, nachmittags 3 Uhr, werden an der Hinter- u. Ostriesenstr.

100 Hausen

Brennholz

offenliegend gegen Barzahlung verkauft.

A. Wieting jun.

Nachruf!

Am Dienstag den 13. Deybr verstarb plötzlich und unerwartet infolge eines Unglücksfalles auf der Kaiserl. Wirt unter treuer langjähriger Wohnkellner

Eduard Humpich.

Wir verlieren in dem Verstorbenen einen braven Mitarbeiter unseres Geschäfts und werden demselben ein ehrendes Andenken bewahren.

Joh. Fellers und Frau, Einlim, Remede.
H. Fogemann, Vohnstellers.
W. Sevo, Vohnstellers.
C. Graals.

Begräbnisstätte der Schlosserwerkstatt.

Sonntag den 17. Dezember, abends 8 Uhr:

Versammlung

in den „Tonhallen“.

Der Vorstand.

Varel.

Edelgeschäftshaus

an bester Lage in hiesiger Stadt, vorzüglich passend für Buch- und Damenkonfektions-Geschäft, zu verkaufen. Näheres unentgeltlich durch

Wandator Lücken.

Gesucht

30 J. Oher ein Lehrling.
G. Degen, Stellmachermester
Ofen bei Oldenburg.



Todes-Anzeige.

(Unleibsam verstorben.)

Am Dienstag nachmittags 2 Uhr starb plötzlich und unerwartet durch Unglücksfall auf der Kaiserl. Wirt mein lieber Mann und meiner Kinder treuerstehender Vater, der Mitarbeiter

Eduard Humpich

im 47. Lebensjahre, was betrüblich hiermit zur Anzeige bringen
Wies Humpich, geb. Wrents, und Kinder.

Die Beerdigung wird noch bestimmt gegeben.

Wann, den vom Velle am 8. November ge...
gewählten Gouverneur Adams, den Plas nicht...

Aus dem Lande.

Wie man in ein gerichtliches Verfahren ver...
weidelt werden kann, zeigt der folgende Fall...

Table with 2 columns: Year (1904, 1905, 1906) and Amount. Includes sub-headers like 'aus dem Verlonen-Bericht' and 'aus dem Biter-Bericht'.

Table with 2 columns: Year (1904, 1905, 1906) and Amount. Includes sub-headers like 'aus dem Verlonen-Bericht' and 'aus dem Biter-Bericht'.

Kemels, 16. Dezember.
Geheimnisvoller Fall. Bei einer Treib-

der odenburgischen Grenze folgende Gegenstände
gefunden: ein Tugend, eine Waage und ein...

Stollham, 16. Dezember.

Dem Projekt einer Bahn durch Wasthofingen
trat der Amtrat in seiner Sitzung näher. Der...

Aus den Vereinen.

Verband der Tapezierer. Sonnabend, den 17. Dezb.,
abends 8 1/2 Uhr: Versammlung bei Th. Weiß, Breng-

Verband der Bauarbeiter u. dem Berufsgenossen.
Sonnabend, 17. Dezb., abends 8 1/2 Uhr: Ver-

Verband der Maler. Sonnabend, 17. Dezb., abends
8 1/2 Uhr: Versammlung im Schwarzen Hof. Jeden

Sonntagsvorabend. Sonnabend den 18. Dezb.,
abends 8 1/2 Uhr: Versammlung bei Westphal.

Solarbeiter-Verein. Sonntag den 18. Dezember,
nachmittags 6 Uhr: Versammlung bei Kargmann.

Handel, Gewerbe, Verkehr etc.

Die Singer-Gesellschaft hat auf der Welt-
Ausstellung in St. Louis gut abgeköhnt.
Sie hat nicht weniger als sieben große Preise...

Aus aller Welt.

Der Kaufmannverein Genuwih hat in einer
erneuten Generalversammlung abemals die...

Wegen Diebstahls, Verteilung zum Meldeide
und Beleidigung eines Untergebenen haben sich...

Ein Untergottesbild verbrannt - zwölf
Jahre Zwangsarbeit. Der Prosch gegen

Stojau, genannt Tichojn, wurde in Maian
(Ruhland) am Montag hange. Er hatte aus...

Samenflug. Aus Tirol sind gemeldet:
Seit einiger Zeit haben in Tirol Samenflüge
wieder begonnen. Im Laufe der Zeit wurde...

Vermischtes.

Welche unangenehm hohen Theaterpreise
manchmal in Großstädten gezahlt werden, zeigte...

Wieviel kostet die Ewigkeit? 500 MRL. nicht
mehr und nicht weniger. Auf der Delegierten-

An die Frauen!

Wetshachten kommt heran und damit die
Zeit, wo auch der Kunde, lofern er nur wenige...

Selbstverständnis wird und soll der Arbeiter-
frau, wie die Käufer aus der Arbeiterklasse, mit...

Arbeiter und Arbeiterfrauen! Wir Sozial-
demokraten sollen bei allem, was wir tun, stets...

Schifffahrts-Nachrichten.

- Telegramme der Dampfschiffahrts-Gesellschaft.
D. „Bar“ gehen von Köln in Rotterdam.
D. „Holl“ gehen von Rotterdam nach Liverpool.

Advertisement for A. Eduard Janssen. Text: 'Von heute abend 7 Uhr an sollen die Restbestände in Kleiderstoffen, Herren-Anzügen, Herren-Paletots, Burischen-Paletots, Herren-Hosen, Unterzeugen, Vodenjoppen, Gardinen, Schlafdecken, Bettdecken, Bettüchern, Futterstoffen u. s. w. zu jedem nur annehmbaren Schlenderpreise veräußert werden. A. Eduard Janssen 51 Bismarckstrasse 51. Der Verkauf findet in dem Laden Eingang Hökerstraße, neben dem Duhgeschäft, statt.'

Ihr Anfertigung
fantlicher Haararbeiten
 als Flechten, Perücken, Stetten,
 Broden, etc. u. s. w., empfiehlt sich
Elise Morisse,
 Wilhelmshaven,
 Peterstr. 11, 1. Et., Ecke Rieler Straße.

Puppen-Perücken
 aus wirklichen Menschenhaaren
 sehr dauerhaft.

Eine Singer-Nähmaschine
 billig zu verkaufen. Preis 40 M.
Cheiten, Hauptstraße,
 gegenüber der Banter Gasanstalt.

Neues Bett
 u. ein Kinderwagen billig abzugeben.
 Sebaldstr. 7, 2. Et. L.

Zu vermieten
 vom 15. Januar schöne gesunde vier-
 zimmerige Stagenwohnung nebst Zu-
 behör und Gartenland weggutshalber.
H. Switowsky, Sebaldstr. 7, p. 1.

Ausverkauf von Spielwaren!!

Raumangels wegen gebe ich den Artikel Spielwaren ganz auf und stelle mein gesamtes Lager (ausgenommen Puppen) zum Ausverkauf. Die Preise sind infolgedessen ganz bedeutend, bei einigen Sachen um die Hälfte herabgesetzt. . . . Die Ausstellung befindet sich i. Etage.

REICHSBAZAR

..... Inh.: Wilh. Johde.

Ein Blinder

muß sehen, welche Vorteile beim **Einkauf** auf

Kredit

in **Nissenfelds** Kredithaus sich ihm bieten:

1. Weitgehende Garantie,
2. Kaufauf,
3. Beliebige Abzahlung,
4. Bietet daselbe in sämtlichen

Waren große Auswahl
 daß man daselbst seinen Bedarf in

Wohnungseinrichtungen

einzelnen Möbeln, sowie **Luzus-Möbelstücken**, sämtlicher **Wäsche** und **Unterzeugen** decken kann.

Ferner zum bevorstehenden Weihnachtsfeste:
 Geschenke für Vater, Mutter, Bruder, Schwester, Braut und Bräutigam.

Daselbst nur gebiegene ansprechende Sachen als:
Müßwerke aller Art, **Uhren**, **hängende**, **stehende**, **Taschenuhren** und **Ketten**;
 auch **Herren**, **Jungen** und **Knaben**-**Karderober**, **Damen** und **Mädchen**-**Konfektion**, **Schuhwaren**, **Teppiche**, **Gardinen**, **Läuferstoffe** usw. usw. bei

Nissenfelds

Banter Kredit-Warenhaus
 Neue Wilhelmshavener Straße 37
 neben Variété Budzinsky.

Entschieden

finden Sie die grösste Auswahl

Weihnachts-Geschenken

... in der 1. Etage des ...

Gross. Geschäftshaus J. Egberts.

- Kronenlampen**
- Hängelampen**
- Tischlampen**
- Säulenlampen**
- Ampeln etc. . .**

Grösste Auswahl.
 Vorzüglichste Qualität.
 Billigste Preise.

J. Egberts & Grosses Geschäftshaus.

Waggonbezug

- Salonkohlenkasten**
- Ofenschirmen**
- Ofenvorsetzern**
- Geräteständern**
- Turngeräten.**

Enorme Auswahl.
 Moderne Ausführung.
 Ungemein billige Preise.

J. Egberts, Grosses Geschäftshaus.

Billig zu verkaufen
 ein Weihnachtsbaumfuh (Eisen), ein ge-
 brauchter starker Kinderwagen, eine kleine
 20 Zentimeter lange Kinder-Bettstelle.
 Wittichstr. 32, 1. Tr., L.

Zu vermieten
 auf sofort oder später schöne dreizim-
 merige Stagenwohnungen an nur ruhige
 Bewohner zu 10 und 12 M. Börsen-
 str. 64. Näheres
 Neue Wilhelmshavener Straße 71.

Zu vermieten
 eine dreizimmerige Stagenwohnung und
 eine dreizimmerige Oberwohnung.
H. Wagner, Banter, Hafenstr. 15.

Zu vermieten
 zwei dreizimmerige erste Stagenwohnungen
 (die eine mit Ofen), beide mit abge-
 schlossenem Korridor, Speisekammer u.
Georg Buddenberg,
 Banter, Borsenstr. 30.

Zu vermieten
 auf sofort oder später einige schöne
 dreizimmerige Wohnungen mit abgetheilt.
 Korridor zum Preise von 12 bis 17 M.
Herrn Schwengel,
 Banter, Werftstr. 62, 2. Etage.

Zu vermieten
 auf sofort ein freundlich möbl. Wohn-
 und Schlafzimmer an einen beseren
 Herrn. Verl. Kaiserstr. 22, part.

Drucksachen aller Art fertigt geschmackvoll an Paul Hug & Co.



Nickel-Uhren

gut gehend, genau reguliert,
früher 5-14, jetzt 3-10 Mk.

Silberne Herren-Uhren

früher 15-40, jetzt 10-35 Mk.

Silb. Rem.-Anker-Uhren

(15 Steine), früher 25-70 Mk.,
jetzt 20-50 Mk.

Silberne Damen-Uhren

früh. 12-40, jetzt 8,75-30 Mk.

Goldene Damen-Uhren

früher 25-100 Mk., jetzt 18,75
bis 80 Mk.

Goldene Herren-Uhren

früh. 60-200, jetzt 40-180 Mk.

Regulatoren und Freischwinger

14 Tage gehend, hell und voll
schlagend, früher 18-75 Mk.,
jetzt 11-65 Mk.

Weckuhren

früher 2,50-24 Mk., jetzt 1,60
bis 18 Mk.

Alle Uhren mit Garantie.

Herren-Ketten

in Gold, Gold plattiert und
Silber, früher 5-150 Mk., jetzt
2-125 Mk.

Damen-Ketten

(lange Halsketten), früher
4,50-100, jetzt 2-80 Mk.

Wollen Sie
sich die grossen Vorteile, welche Ihnen mein
Total-Ausverkauf wegen Umzug
nach Marktstrasse 9
bietet, zu nutze machen, dann besorgen Sie bei mir
Ihre Weihnachts-Einkäufe in Uhren und Goldwaren.
Die weiteste Entfernung macht sich bezahlt!!
Bestehende Preise und die Riesen-Auswahl meines
zum Ausverkauf gestellten Lagers dürfte wohl
manchem Veranlassung geben, einer Uhr oder einem
andern modernen Schmuckgegenstand von der Uhren-
und Goldwaren-Industrie **G. D. Wempe** den Vorzug
vor allen anderen Geschenk-Artikeln zu geben.
— Daher auf zur —
Uhren- und Goldwaren-Industrie
G. D. Wempe
Bant, Neue Wilhelmsh. Strasse 56.

Damen-Ringe
in den neuesten Mustern, früher
2-50, jetzt 1-40 Mk.

Herren-Ringe
solide Muster, mit und ohne
Steine, früher 8-50 Mk., jetzt
5-40 Mk.

Broschen
früh. 1-40, jetzt 0,75-30 Mk.

Anfertigung v. Haarketten.
Anfertigung von Emaille-
Porträts und Fassungen dazu.

Ohringe
früher 3-25, jetzt 2-18 Mk.

Silberne Ketten u. Ketten-
Armbänder
früher 3,75 bis 12 Mk., jetzt
2,75 bis 9 Mk.

Armbänder
von 1,00 bis 20,00 Mk.

Trauringe
in jeder Form und Grösse zu
ausserordentlich billigen
Preisen, nach Gewicht.

Manschet- u. Brustknöpfe
riesig billig.

Bestecksachen
in echt Silber und schwer
versilbert, mit und ohne Etuis,
in den neuesten Mustern.

Die Ausverkaufspreise sind an jedem Gegenstand vermerkt!

Geschäfts-Eröffnung.

Den geehrten Einwohnern von Heppens, sowie Freunden u. Bekannten
zur Kenntnis, daß ich am heutigen Tage **Rebelfsstr. 11**, am Rathhause, ein

Uhren- u. Goldwaren-Geschäft
nebst **Reparatur-Werkstatt**

eröffnet habe. Mit der Bitte, mein Unternehmen gütlich zu unter-
stützen, zeichnet

Richard Smerdka.

G. Meuss, Optiker.

Zu Weihnachts-Geschenken empfehle:



Asorrit-Parometer in neuester
Ausführung und großer Auswahl,
Spektroskopische Reise-Periskope
und Fernrohre in verschiedenen
Preislagen, auch **Lupen** und
Leuchtläser, echte **Rathenower**
Brillen und **Pincenez** in Gold,
Gold-Double und Nickel stets in
neuesten Modellen.

Bestellungen auf **• Brillen •** nach
ärztlicher Verschriebt werden prompt
— ausgeführt. —

G. Meuss, Optiker,
Markt- und Kieler Strassen-Ecke 55.

Nur 80 Pfennig monatlich

oder **2 Mk. 40 Pfg. vierteljährlich**

kostet bei allen Postanstalten des Deutschen Reiches ein Abonnement auf die

• • • täglich zweimal • • •
morgens und abends erscheinende

• • Berliner • •

Volks-Zeitung.

mit reich illustriertem **Sonntagsblatt.**

Chefredacteur: **Karl Volkrah.**

Diese jetzt in ihrem 52. Jahrgange erscheinende altbewährte Vor-
läuferin für **Freiheit und Recht** bietet trotz des billigen Preises in
bezug auf Gediegenheit und Reichhaltigkeit alles das, was ein
gutes Volksblatt im wahren Sinne des Wortes
enthalten muß.

Interessante Leitartikel **Moderne Weltanschauung.**
Schnelle und zuverlässige Berichterstattung über alles **Wissenswerte.**
— Unabhängiger und ausführlicher Handelsbericht. — **Theater, Kunst,**
Land-, Wärschhaft und Technik.

Interessante Romane erster Autoren.
Im nächsten Quartal erscheint das neueste Werk des beliebten
Dramatikers und Romanchriftstellers **Richard Skowronnik:**
„Die heiden Wildtauben“.

Probe-Nummern unentgeltlich von der unterzeichneten
Expedition der „Berliner Volks-Zeitung“,
Berlin SW. 19, Jerusalem Straße 46/49.

Zu vermieten | **Kellerer Herr** vertraut mit allen
mehrere schöne dreier Wohnungen, | stromlos in bieten
sich Tagesbeschäftigung. Offerten unter
H. Cönses, Bant, Rebelfstr. 31, | „E 37“ an d. Exp. d. Blattes.

Bremer Speisekeller

•••••
Für **Bier- und Wodka.**
Sonne sowie jeden Freitag abend:
Kartoffelpuffer.

Suche fortwährend
Küchenabfälle

sowie **Streuholz**
Carl Siems,
Ede Mühlentisch u. Kärntner Str. 12.
— Telefon 298. —

Empfehle selbstverfertigte
Korbstühle und Wäschekörbe
W. Kühno, Korbmacher,
Bent. Bödenstr. 40.

Todes-Anzeige.

Am 14. Dez. hard plötzlich und
unerwartet unser lieber Sohn und
Bruder

Heinrich

im 16. Lebensjahr, welches hiermit
mit allen Verwandten u. Bekannten
stets betraut zur Anzeige bringen.
Wiltshausen, 15. Dez. 1904.
Friedrich Anton Schmidt
nebst Familie.

Die Beerdigung findet Sonn-
abend den 17. Dez., nachm. 3 Uhr,
von der Leichenhalle des Neuenster
Friedhofes aus statt.

Bartsch & von der Brögel
vormals H. S. Büchmann.

Enorm billig!

Ca. 500 Paar farb. Damen-Glacéhandschne

gute Passform, in vielen Farben und allen gängigen Größen, à Paar nur . . . 1.05 Mk.

Circa 250 Dutzend

weiße Linon-Taschentücher

ca. 42x43 cm groß, vorzügliche Qualität, gesäumt, à Duzend nur 1.20 Mk.

Auktion.

Im Auftrage verkaufe ich am
Sonnabend den 17. d. Wts.,
nachm. 2 Uhr anfang,
im Saale des Herrn Fritz Matz
(Fetthe Herberg), Bant, Börsenstr. 5:
1 sehr gut erhaltener Dreizehner,
2,55 Meter lang, 1 Phono-
graph, 1 Tisch, 2 Sessel,
1 Kinderlaufstuhl, 1 Wand-
schmuck, 2 Ziehharmonikas,
4 Lorbeerbäume, mehrere
gebrauchte Fahrräder, einige
Ballen Tüten, 1 Fleisch-
säge, 50 bis 60 Pfd. Kau-
tabak, 1000 Stk. Zigaretten,
Seifenuntersätze: Spitzen,
Schlänche, Köpfe, ca. 100
Leere K. Wechdosen, Gläser
zum Einmachen, eine Partie
Gratulationskarten, Papier-
waren, Kurzwaren und son-
stiges mehr,
essentlich meistbietend gegen gleich bare
Zahlung.
Bant, den 15. Dezember 1904.
A. Tannen, Organiser.
Mittelstraße 10.

Zum Weihnachtsfest

empfehle:
Porträt-Albums,
Postkarten-Albums,
Briefmarken-Albums,
Poesie-Albums
in schöner Auswahl.

Große Auswahl Bilderbücher

schon von 5 Pf. an,
auch sogenannte unzerreißbare.
Märchenbücher,
- Spiele -

sehr interessant und lehrreich, empfiehl
Georg Buddenberg,
Buchhandlung und Lotteriegeschäft,
Bant, Peterstraße 30.

Fette Gänse

von 10 bis 15 Pfund Gewicht in nur
bester Ware, erhalte ich zum Preise.
Bestellungen per Pfund 63 Pf.
nehme schon jetzt entgegen.

J. Herbermann,
- Telefon 541. -



Das beste Weihnachts-Geschenk

•• ist ein Buch! ••

Empfehle für den Haushalt:

Mein Ratgeber im Haushalt. Geb. 2 Mk.
Mein Wäschebuch. Geb. 2 Mk.
Mein Wirtschaftsgeld. Band I geb. 1,50 Mk.
Mein Wirtschaftsgeld. Band II geb. 2 Mk.
(Auch einzeln käuflich.)

Tägl. Buchführung im Haushalt. Geb. 1 Mk.
Jurist. Ratgeber f. die Frauenwelt. Geb. 2 Mk.
Davidis Kochbuch und andere.

Ferner sämtliche Klassiker

in Pracht- und billigen Ausgaben.

Sämtliche Bücher aus dem Verlag der
„Vorwärts“-Buchhandlung in Berlin
sowie J. H. W. Dietz-Stuttgart.

Fehlendes wird schnellstens besorgt.
••••• Katalog stets gratis zur Verfügung.
Bestellungen bitte möglichst bald aufgeben
zu wollen.

Georg Buddenberg

Buchhandlung und Buchbinderei
Bant, Peterstraße Nr. 30.



Für Umzüge

an Platz, von Haus zu Haus, sowie nach auswärts per
Achse oder Bahn ohne Umladung, halten unsere Möbel-
wagen bestens empfohlen. - Tadellose Ausführung bei
billigster Preisstellung zusehernd.

Wefer & Högemann,
vorm. G. Bunting, Bant, Börsenstr. 46.

Zu vermieten

auf sofort oder später einige dreiräum.
Wohnungen, sowie zum 1. Januar eine
Küchen-Wohnung.
G. Herrscher, Börsenstr. 78.

Zu vermieten

zum 1. Januar eine dreiräumige
Etagenwohnung mit abgeschlossenen
Korridor in einem Hause Peterstr. 20/22.
Paul Bug.

Kaufte großen Posten
**Herren-Anzüge, Paletos
und Schuhwaren**
und gebe, um schnell zu räumen, zu billigen Preisen
wieder ab.
Carl Jordan,
Pfandleihgeschäft,
Berl. Göterstraße 5, vis à vis „Tivoli“.

◆ Puppenwagen. ◆
Puppen. Puppen.
Gekleidete Puppen. •• Puppenköpfe
in Gelluloid, Blech, Holz, Pappmasse.
Puppen-Rümpfe in Stoff und Leder.
Grosse Ausstellung in Spielwaren
und Christbaumbehang usw.
◆ **G. Müller • Marktstrasse 36.** ◆
◆ Billige Preise. ◆

Größtente am heutigen Tage
Berl. Göterstraße 65 ein
Zweiggeschäft.
Um gütige Unterstützung bitte
H. Schulz,
Bäckerei und Konditorei.

Zu vermieten
eine zweiräum. Wohnung auf sofort
oder später.
Wilh. Bremer, Peterstraße 33

Zu vermieten
zum 1. Januar eine dreiräumige
Kellertwohnung.
F. Siemers, Bant, Kengalstr. 10.

Heinrich Gerdes · Varel i. O.

Spezial-Geschäft für Herren- u. Knaben-Kleidung empfiehlt in reichhaltiger Auswahl:

Paletots, Anzüge, Joppen, Pellerinen, Hosen.

Als zweckmäßige Geschenke:

Sträger mit Kettel für Knaben
1/2 Dhd. 70 Pf., Stück 15 Pf.

• **Knabenvorhemde** •
mit festem Stragen, 1/2 Dugend
2,30 Mk., Stück 40 Pf.

Vorhemde
für Jünglinge, 1/2 Dugend
3,- Mk., Stück 60 Pf.

Vorhemde
für Herren, 1/2 Dhd. 4,50 Mk.,
Stück 80 Pf.

Serviteurs für Herren
beliebte Form, 1/2 Dhd. 1,80 Mk.,
Stück 35 Pf., größere Form
1/2 Dhd. 3,- Mk., St. 60 Pf.,
große Form 1/2 Dhd. 4,- Mk.,
Stück 80 Pf.

Manschetten
für Jünglinge, mit 1 Knopf-
loch, 1/2 Dhd. 1,75 Mk., Paar
35 Pfennig.

Manschetten
für Herren, mit 2 Knopflöchern,
1/2 Dhd. 2,60 Mk., Paar 50 Pf.

Herren-Stehkragen

Reinen Stoff,
1/2 Dhd. 2,00, Stück 35 Pf.

Herren-Stehkragen
Reinen vierfach, hohe Form,
1/2 Dhd. 2,50 Mk., St. 45 Pf.

Herren-Stehkragen
Reinen vierfach, elegante Form
mit vier Steppnähten, 1/2 Dhd.
2,75 Mk., Stück 50 Pf.

Herren-Manschetten
Reinen vierfach, 1/2 Dugend
3,50 Mk., Paar 65 Pf.

Herren-Manschetten
Reinen vierfach, elegante Aus-
führung, mit vier Steppnähten,
1/2 Dhd. 4,50 Mk., Paar 85 Pf.

Serviteurs mit Falten
große Form, 1/2 Dhd. 4,50 Mk.,
Stück 85 Pf.

Vorhemde

mittelgroß — Reinen vierfach,
1/2 Dhd. 4,50 Mk., St. 80 Pf.

Vorhemde

große Form, Reinen vierfach,
1/2 Dhd. 4,80 Mk., St. 90 Pf.

Vorhemde mit Falten
Reinen vierfach, 1/2 Dhd. 6,75 Mk.,
Stück 1,20 Mark.

Kragknöpfe

in allen gängigen Formen.

Manschettenknöpfe
in schöner Auswahl.

Herren-Hüte

weich beliebte Form, 1,95 Mk.

weich, elegante Form 2,95 Mk.

steif, mod. Facon, 2,95 Mk.

Regenschirme

solide Qualitäten, 2,95, 3,95,
5,75 Mark.

Taschentücher

— gekümt —

für Kinder, rot kariert u. bunt,
1/2 Dhd. 55 Pf., Stück 10 Pf.

Taschentücher
für Kinder, weiß mit Borte,
1/2 Dhd. 45 Pf., Stück 10 Pf.

do., große weiße
1/2 Dhd. 90 Pf., Stück 18 Pf.

do., elegante Einontücher
mit Gehlbaum
1/2 Dhd. 1,40 Mk., St. 25 Pf.

do., Halbleinen, glatt
1/2 Dhd. 1,70 Mk., St. 30 Pf.

do., Feinleinen
hochlein, groß
1/2 Dhd. 2,60 Mk., St. 50 Pf.

do., sog. Wienerleinen
große Tücher
1/2 Dhd. 1,05 Mk., St. 20 Pf.

do., feinsädig
1/2 Dhd. 1,50 Mk., St. 25 Pf.

Farbene, rotbunte
große Taschentücher,
Stück 20 Pf.

• • • **Hosenträger** • • •

solide, gut gearbeitete,
für Knaben 35, 60 Pf.

für Jünglinge 50, 60 u. 80 Pf.

für Herren 75, 90, 100, 125,
150, 175 Pf.

Extra starke u. breite Träger
110, 125, 150 Pf.

Träger
mit rohfleischer Schnalle
140, 160, 175 Pf.

Träger mit Wäpfeleshoner
125, 160 Pf.

Extra 1 m lange Träger
für große Herren
140, 160 Pf.

• • • **Lungürtel** • • •

für Knaben 35 Pf.

für Herren 60 und 70 Pf.

Schlipse

vornehme Auswahl in
allen modernen Formen
und Farben.

Bitte **Schaufenster** beachten.
Umtausch bis zum 1. Jan. gern gestattet.

Unterzeuge

Normalhemden, Jaden,
Unterhosen, Strümpfe,
wollene Weiten.

Feste offene Preise. Verkauf gegen Barzahlung.

Reparaturen

an Uhren, Gold- und Silberwaren
unter Garantie.

Georg Frerichs, Uhrmacher

25 Marktstraße 25.

Billigste Bezugsquelle

aller Sorten Uhren, Gold- und
Silberwaren.

Wollen Sie Geld sparen

so beden Sie Ihren

Weihnachtsbedarf

in goldenen und silbernen Damen- und
Herren-Uhren, -Ketten, Broschen, Ringen,
Hand- und Mund-Harmonikas, Gitarre-
und Konzert-Ziehern, Geigen, Mando-
linen, Musikalbums, Harmoniums,
Meyers Lexikons (5. Aufl.), Bildern,
Spiegeln, Hand- und Holzstofern usw.

im Hand-Fein- und Perlwaren-Geschäft von

Carl Jordan,

Verl. Gökerstrasse 5,
vis-à-vis Sadewassers „Zivoli“.

Bitte die Auswahl und die billigen Preise in
meinem Schaufenster zu beachten.

Zu vermieten

M.ine drei u. vierzimm. Wohnungen
auf sofort sowie zum 1. Dez. u. 1. Jan.
W. H. Bremer, Telestr. 33.

Zu vermieten

mehrere dreizimm. Oberwohnungen
Näheres bei
J. Saype, Berl. No. 12.

Die mitzudiensten Weihnachtsgeschenke
SINGER NÄHMASCHINEN
in den Geschäftsstellen der
SINGER & NÄHMASCHINEN ACT. GES.
Bank, Neue Wilh. Strasse 7.

Möbelmagazin von H. Krebs

Bank, Ede Mittel- und Theilenstr.

empfiehlt als passende Weihnachtsgeschenke Servier-, Koch-
und Bauernlische, Panzerborten, Eageren, Säusen,
Flaschelein, Säure- und Korbessel, Schaukelstühle,
Tisch- und Tischdecken, sowie sämtl. andere Arten
Möbel in großer Auswahl zu den billigsten Preisen mit

10 Prozent Rabatt.

Deutscher Holzarbeiter-Verband

(Zahlstelle Bank-Wilhelmsstrasse)
Der Arbeitsnachweis der Holzarbeiter
befindet sich in der „Rache“ zu Bent.
Arbeit wird nachgewiesen:
Werktags von 7 bis 8 Uhr abends,
Sonntags von 10 bis 11 Uhr vorm.
Eventl. Wünsche sind an Theodor
Fettmeyer, Bent, Werkstrasse 62, zu
richten. Die Ortsvereine u. g.

Möbelmagazin Bode

Kopperhörn.
Ausverkauf wegen Umzug
zu bedeutend
herabgesetzten Preisen.
Große Auswahl. Langjährige Garantie.

Lassen Sie Ihre

mir bei Christian
Schwardt, Uhrmacher,
Marktstraße 24, repara-
rieren. Nur gute Arbeit
bei vorheriger Preis-
angabe.

Nähmaschinen

in größter Auswahl.
B. F. Ruhlmann,
Bismarckstraße 17.

Preiswert zu verkaufen
eine Konvertzither mit Klaffen
und Tafelher Schale.
Runde, Hauptstr. 22, 1 Et.